

Jahresrückblick 2024 für den Fachdienst Bildung/Soziales/Sport

Für den Bereich Soziales:



KITAS:

- Als Arbeitsauftrag aus der KITA-Vereinbarung des Landkreises mit den Kommunen war u.a. die Erarbeitung einer einheitlichen Gebührensatzung sowie eines Betreibervertrages für alle freien Träger im Landkreis Aurich gefordert. Die regelmäßigen Treffen wurden in Präsenz sowie online durchgeführt.
Die Stadt Aurich war Mitglied in beiden Arbeitsgruppen und an der Erarbeitung der jeweiligen Werke beteiligt:
 - 1.) Die **landkreisweite einheitliche Gebührensatzung für alle Kindertagesstätten** wurde dann in den politischen Gremien vorgestellt, beraten und beschlossen. Diese ist zum 01.01.2025 in Kraft getreten.
 - 2.) Die Arbeitsgruppe zum Entwicklung des **einheitlichen Betreibervertrags für die Kindertagesstätten freier Träger im Landkreis Aurich** wurde zudem unter Beteiligung einer Sprechergruppe der Freien Träger geführt. Die Sprechergruppe hat die jeweiligen Verhandlungsstände regelmäßig allen anderen Trägern mitgeteilt.
Das Vertragswerk wurde im November politisch beschlossen und jetzt allen freien Trägern zur Unterzeichnung übermittelt.
Mit einzelnen Trägern wurden Gespräche geführt um ggfls. Übergangslösungen und Zielvereinbarungen zu schließen. Zukünftig sollen alle Einrichtungen unter gleichen Bedingungen arbeiten. Besserstellungen sollen ausgeschlossen bzw. müssten selbstfinanziert werden.
- **Qualitätsüberprüfung aller städtischen Kindertagesstätten (im Rahmen der KITA-Vereinbarung)**
Die Qualität Standards aller städtischen KITAs wurden durch die Mitarbeiter des Jugendamtes des Landkreis Aurich überprüft. Diese Maßnahme wurde durch die zuständigen Sachbearbeiter des FD 33 begleitet und ggfls. erforderliche Maßnahmen beauftragt.
Alle Kindertagesstätten haben die erforderlichen Mindeststandards erreicht.

- **Vergabe der Betreuungsplätze im Zentralen-Vergabe-System direkt durch die KITA-Leitungen**

Für alle städtischen Einrichtungen wurden die technischen Voraussetzungen für eine direkte Vergabe der Betreuungsplätze durch die Einrichtungen ermöglicht.

Die Kolleginnen der Zentralen Vergabe haben jede einzelne Einrichtung besucht und die KITA-Leitungen in das technische Verfahren eingewiesen. Somit ist die Aufnahme der Kinder ohne zusätzlichen Papieraufwand direkt in das System möglich.

Dieses Vorgehen erleichtert die Vergabe der Plätze und beschleunigt die Vorgänge.

- **Kindertagesstätte Lindenbaum, Wallinghausen – Anmietung Räume**

Es wird beschlossen die angrenzende ehemalige Filiale der Sparkasse Aurich-Norden anzumieten. Durch Umbauarbeiten im Gebäude und im Bestand der KITA soll das derzeit beengte Platzangebot beendet werden. Zudem kann eine Kleingruppe mit derzeit 14 Kindern dann zur Regelgruppe mit 25 Kindern wachsen. Zusätzlich wird dort die Ausgabe einer Mittagsmahlzeit möglich sein, damit ein Ganztagsangebot bei der Betreuung vorgehalten werden kann.

Es gab einige Treffen mit Investoren, Planern, den Fachverantwortlichen aus der Verwaltung sowie der KITA-Leitung um die Möglichkeiten und baulichen Erfordernisse zu besprechen. Die Anmietung der Räume wurde final durch die politischen Gremien beschlossen und der Mietvertrag für die Räume auf den Weg gebracht.

Durch diese Maßnahme wird zudem der Forderung des Landkreises Aurich auf weiteren Ausbau der Ganztagsbetreuung nachgekommen.

- **KITA SPASS/ KVHS**

Die Einrichtung erhält die Erlaubnis ihr Haus um eine Krippengruppe zu erweitern. Der Krippenbetrieb wurde im Februar gestartet. Das Haus verfügt über jeweils eine Kindergarten- und Krippengruppe im Ganztagsbetrieb.

- **Fertigstellung des Bewegungsraumes in der KITA Wallinghausen (Obergeschoss):**

Durch die Erweiterung mit einer zusätzlichen Kindergartengruppe im ehemaligen Bewegungsraum, musste eine Ersatzlösung geschaffen werden. Da im Obergeschoss räumlich eine geeignete Fläche gefunden wurde und auch das Landesjugendamt dieser Lösung zustimmte, wurde das Dachgeschoss ausgebaut. Im letzten Sommer konnte der neue Bewegungsraum in Betrieb genommen werden.

- **Erweiterung I-Gruppe in KITA Immenkörv**

Aufgrund eines hohen Bedarfs an Integrationsplätzen wurde in der KITA Immenkörv in Tannenhausen eine Regelgruppe in eine I-Gruppe umgewandelt. Durch Einstellung einer zusätzlichen heilpädagogischen Fachkraft konnte die zusätzliche Gruppe am 01.09.2024 starten.

Somit gibt es jetzt neben den städtischen Einrichtungen Rappelkiste in Walle, Stefelkes in Plaggenburg, Swaalvkenüst in Wiesens und Lindenbaum in Wallinghausen, eine fünfte städtische Einrichtung, in der Integrations-Kinder betreut werden können.

Für den Bereich Sport:



- **Sportentwicklungskonzept**

Zur Umsetzung des politisch beschlossenen Sportentwicklungsplans wurde mit dem Kreissportbund ein Kooperationsvertrag abgeschlossen. Die Firma ikps (Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung GbR) aus Stuttgart wurde durch den Kreissportbund beauftragt, die fachliche Begleitung des Sportentwicklungsplans zu übernehmen.

Derzeit werden die Daten aller Sportanlagen, Hallen, Plätze und sonstige für den Sport genutzter Flächen in einer Datenbank gesammelt.

Im Herbst 2025 ist ein Workshop mit politischen Vertretern, Sportvereinen und Bürgern geplant.

In diesem Zusammenhang soll auch die Erweiterung auf der Sportanlage Ellernfeld um ein Kleinspielfeld diskutiert und beraten werden.

- **Sportplatz Böhnerweg, Wallinghausen**

Nach mehreren Ortsterminen mit Fachpersonal wurden die Möglichkeit besprochen, wie man den Sportplatz wieder für den Spielbetrieb besser nutzbar machen könnte. Man einigte sich darauf, eine Fachfirma mit der Maßnahme zur Aerifizierung und Tiefenlockerung des Bodens zu beauftragen. Im zweiten Schritt erfolgt im Frühjahr 2025 mit einer zusätzlichen Spezialbehandlung/Düngung eine weitere Maßnahme zur Verbesserung des Platzes. Das Ergebnis ist abzuwarten.

Komplette Entrümpelung des Geländes incl. ehemaligem Vereinsheim sowie Reparatur des Kunstrasenplatzes.

- **Sportplatz Wallinghausen (Schule)**

Einsatz von Mährobotern sowie die Installation einer Anzeigetafel

- **Sportplatz Barger Weg (Middels)**

Einsatz von Mährobotern

- **Sportplatz Plaggenburg (am Wald)**

Aerifizierung mit Verti-Drain durch Fachfirma

- **KITA Wasserturm –Schließung wegen Schimmelbefall**

Die KITA wurde aufgrund extremem Schimmelbefall geschlossen. Alle vier Gruppen wurden auf verschiedene Kindertagesstätten im Stadtgebiet verteilt. In den vorübergehenden Quartieren sind alle Kinder und Erzieher zusammengedrückt, um die Betreuung der Kinder weiter zu ermöglichen. Jetzt ist für alle Betroffenen bald ein Ende in Sicht. Der Liefertermin für die ausgeschriebene Containeranlage in Sandhorst bei der Waldorfschule steht kurz bevor. Ein Einzug aller vier Gruppen ist für April geplant.

- **Einheitlicher Betreuungsvertrag für alle städtischen Kindertagesstätten:**

Da es für die städtischen KITAs bis dato keinen Betreuungsvertrag gab, wurde in Zusammenarbeit mit den Sachbearbeitern im Fachdienst 33 sowie den KITA-Leitungen ein gemeinsames Vertragswerk entwickelt. Dieses Schriftstück enthält Daten von Kindern und Sorgeberechtigten, Notfallkontaktadressen, Informationen für Aufnahme, Eingewöhnung, Datenschutz und Verarbeitung personenbezogener Daten, Belehrungen zum Infektionsschutz, Gebührensatzung, sowie zu allen anderen wichtigen Dingen, die Eltern wissen müssen, wenn ein Kind eine KITA besucht.

Durch diesen Vertrag kann die Erfassung von gebuchten zusätzlichen Betreuungszeiten (Randzeiten), die durch die neue einheitliche Gebührenordnung u.U. gebührenpflichtig sind, jetzt besser erfasst und überwacht werden.

Dieses Vertragswerk wurde allen Eltern mit den individuellen Daten der Einrichtung und Gruppe (mit Rechtskraft 01.01.2025) ausgehändigt.

- **Betriebskostenabrechnungen der freien Träger**

Die Abrechnungen der 17 Einrichtungen in freier Trägerschaft erfolgt durch drei Sachbearbeiter im Fachdienst 33. Die Prüfungen (Einzelbelegprüfungen) sind sehr umfangreichen und zeitintensiv.

Durch die neue KITA-Vereinbarung mit dem Landkreis Aurich ist es zudem jetzt erforderlich auch für die 16 städtischen Einrichtungen jährlich eine Abrechnung vorzunehmen.

- **Finanzhilfe**

Die Finanzhilfeanträge beim Land müssen jährlich bis zu einem festen Stichtag überprüft, angepasst und fristgerecht gestellt werden. Personalwechsel, Änderungen der Betreuungs- und Öffnungszeiten, neue Gruppen oder Änderungen der Betreuungsart sind jeweils über ein Online-Portal zu erfassen.

Dieses erfolgt für die 16 städtischen Einrichtungen verpflichtend. Die freien Träger werden auf Anfrage begleitend unterstützt.

- **Sporthalle Kaserne**

Nachdem die Turnhalle in der Kaserne nicht mehr von Flüchtlingen bewohnt wird, können die Räumlichkeiten wieder der ursprünglichen Nutzung zugeführt werden.

Ein Ortstermin mit dem FD 14 zeigt, dass mit einigen Instandsetzung- und Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Sanitäreinrichtungen sowie in der Sporthalle, der Sportbetrieb recht schnell wiederaufgenommen werden kann.

- **Sportplatz Tannenhäuser**

Der Platz ist durch Maulwurfbefall extrem in seiner Nutzung eingeschränkt, bzw. unbespielbar.

Bei einem Ortstermin im Frühjahr 2024 wurde kurzfristig beschlossen das Problem mit Rasenmäher-Robotern anzugehen. Mit diesen Geräten hatte man bereits auf dem Sportplatz in Egels gute Erfolge und hofft auch in Tannenhäuser den Maulwurf zu vergrämen.

Entsprechende Aufträge wurden erteilt.

Im Spätsommer wurde dann festgestellt, dass der Erfolg nicht wie erhofft eingetreten war. Es wurde dann ein Termin mit einer Spezialfirma für Maulwurfssperren, der Stadtgärtnerei und dem FD 33 angesetzt. Es wurde vorgeschlagen eine Horizontalsperre für den Platz einzuplanen. Diese Maßnahme wurde im HH 2025 angemeldet und soll in diesem Frühjahr umgesetzt werden.

Damit der Spielbetrieb weitergehen konnte, wurde der B-Platz durch den Betriebshof und die Stadtgärtnerei hergerichtet.

- **Sportplatz Ellernfeld:**

Reinigung der Tartanbahn

Für die Sportanlage auf dem Ellernfeld wurde eine Reinigung der Tartanbahn ausgeschrieben und für Frühjahr 2025 (14. bzw. 15 KW) beauftragt.

Die Bahnreinigung und die neue Kennzeichnung der Bahnmarkierungen auf Wettkampfstandards wurde vereinbart.

Aerifizierung des Rasenspielfelds mit Verti-Drain durch Fachfirma.

- **Sportgeräteüberprüfung durch Fachfirma**

Die technische Überprüfung aller Sportgeräte in den Turnhallen wird mit einem Wartungsvertrag an eine Fachfirma vergeben. Diese Bewältigung dieser Aufgabe konnte durch den Betriebshof nicht mehr gewährleistet werden.

Diese technische Überprüfung ist gesetzlich vorgeschrieben. Regelmäßige Kontrollen, evtl. notwendige Reparaturen oder Austausch schadhafter Teile sind zu dokumentieren und nachzuweisen

- **Sportplatz am Elgenland in Sandhorst**

Herrichten der Baseball-Anlage für den Spielbetrieb des MTV

- **Sportplatz Walle:** Herrichten der Aschebahn

- **Sportverein 13 Eichen Wiesens:** finanzielle Unterstützung des Vereins für die Erneuerung der Zuschauerüberdachung am Sportplatz bei der Schule

- **Sportförderung/Projektförderung**

Pool-Billard-Verein Plaggenburg für die Neubespannung der Tische
Bremsfallschirm für den Luftsportverein Brockzetel

- **Teilnahme am Förderprogramm UEFA** fast aller städtischen Fußball-Vereine. Leider ohne Berücksichtigung.

- **DFB-Halbfinale**

- Unterstützung der Organisation des DFB B-Juniorinnen Halbfinale im Mai 2024 in Zusammenarbeit mit der SpVG Aurich sowie dem DFB.